



**Gewobag**  
Die ganze Vielfalt Berlins.

**Städtisch Grün. Mehr Natur in der Nachbarschaft.**

## **Wir machen Ihr Quartier schon jetzt startklar für den Sommer**

Sehr geehrte Mieterinnen und Mieter,

Sie haben sich vielleicht schon gewundert, weshalb wir die buschigen Sträucher in Ihrem Quartier auf nur 20 Zentimeter kürzen. Das wirkt auf den ersten Blick etwas radikal und hinterlässt gerade bei diesem grauen Winterwetter kein schönes Bild. Aber das Schneiden hat einen guten Grund: Alle paar Jahre durchgeführt ist dies eine intensive Verjüngungskur für schöne Sträucher.

Wir fördern den Neuaustrieb der Pflanzen kurz über dem Wurzelstock, damit sie sich komplett neu aufbauen. So werden alte Strauchbestände mit kahlen Stellen schon bald wieder rundum grün und bleiben auf lange Sicht erhalten. Möglich ist solch ein Radikalschnitt jedoch nur bei Straucharten, die kräftig genug wachsen, wie beispielsweise Holunder, Liguster oder Haselnuss.

Auch der Zeitpunkt ist bewusst gewählt. Derartige Schnittmaßnahmen sind nur zwischen dem 1. Oktober und dem 28. Februar erlaubt. Um brütende Vögel zu schonen, sind im restlichen Jahr lediglich geringfügige Schnitte möglich. Fachgerechte Schnittmaßnahmen zum richtigen Zeitpunkt fördern nicht nur die Blütenentwicklung der Sträucher, sondern geben Vögeln auch sichere Verstecke, Schlafstätten und Nistmöglichkeiten im Quartier. Sie sehen: Die Schnittmaßnahmen sind gut für Sträucher und Vögel und sorgen im Sommer neben Blumen, Gräsern und Bäumen wieder für ein grünes und vielfältiges Quartier.

Mit besten Grüßen  
Ihre Gewobag

### **Schon gewusst?**

Es gibt Vogelarten, wie den Stieglitz und den Grünfinken, die vorwiegend „vegetarisch“ leben. Während sie ihre Jungen aufziehen, benötigen aber auch sie zusätzliche Proteine in Form von Insekten. Deshalb sind blühende Wiesen für viele Vogelarten eine wichtige Nahrungsquelle. Ihre gefiederten Mitbewohner in der Paul-Hertz-Siedlung profitieren durch die Samen der Wiesenpflanzen und vor Allem durch die vorkommenden Insekten auf den Wiesen in Ihrem Quartier. Als eiweißreiche Nahrung sind sie für die meisten Zugvögel sogar unverzichtbar.



**Städtisch Grün**

Mehr zum Projekt erfahren Sie unter:  
[www.gewobag.de/staedtisch-gruen](http://www.gewobag.de/staedtisch-gruen)

